



Deutschland hat ehrgeizige Klimaziele, um seinen Beitrag zur globalen Umweltschutzbewegung zu leisten. Die Industrie spielt eine entscheidende Rolle bei der Erreichung dieser Ziele.

Trotz der hohen Bedeutung der Galvanikprodukte in vielen Wirtschaftsbereichen findet sie gegenüber anderen energieintensiven Branchen bisher wenig Beachtung. Produkte der Galvanik kommen u.a. in der Automobilindustrie, der Elektronikproduktion und der Bauwirtschaft zum Einsatz. Daher soll im Rahmen dieser Arbeit die Galvanik näher betrachtet werden, um ihren möglichen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele zu ermitteln.

Ziel dieser Arbeit ist es einen Industriesteckbrief für die Galvanik zu erstellen, der umfassende Informationen zur Anlagentechnik, Anlagenstandorten, Produktmengen, Energieverbrauch und Emissionen in Deutschland zusammenfasst. Zudem soll die wirtschaftliche Bedeutung der Galvanik in Deutschland hinsichtlich Umsatz, Wertschöpfung, Mitarbeitern, Import/Export und wesentlichen Produktgruppen analysiert werden.

Tätigkeiten:

- Recherche eingesetzter Technologien und Standorten von Galvanikanlagen in Deutschland (Lohnveredler und Unternehmensbereiche)
- Analyse des Energieverbrauchs und der THG-Emissionen im Galvaniksektor
- Ermittlung von Energieeffizienzmaßnahmen für die Galvanik
- Untersuchung der wirtschaftlichen Kenngrößen der Branche
- Erstellung eines Branchensteckbriefs

Start der Arbeit: ab sofort möglich

Falls Sie Interesse an diesen Arbeiten haben, melden Sie sich bitte mit aktuellem **Notenauszug, Lebenslauf und Datum**, zu dem Sie beginnen möchten.

**Forschungsarbeit /
Masterarbeit**

**„Nachhaltigkeitsbewertung
der Galvanikindustrie in
Deutschland: Analyse von
Energieverbrauch, THG-
Emissionen und
ökonomischer Bedeutung“**

Kontakt

Charalampos Alexopoulos (M.Sc.)

Heißbrühlstraße 49a

70565 Stuttgart

T: +49/711/685-87821

E: charalampos.alexopoulos@ier.uni-stuttgart.de